

Anmeldungen werden bis 27.03.2022 erbeten.

**ONLINE-REGISTRIERUNG:**  
[www.ufz.de/wasser2022](http://www.ufz.de/wasser2022)

#### Tagungsgebühren

Frühbucher (Anmeldung und Zahlungseingang bis 14.02.2022):  
130 € mit / 100 € ohne Tagungsband

Preis (bei Zahlung ab 15.02.2022):  
160 € mit / 130 € ohne Tagungsband

Mitglieder der Leipziger Vereinigung für Umwelt- und Planungsrecht (inkl. Tagungsband):  
60 €

**Teilnahme am Abendessen** (noch nicht in den o.g. Tagungsgebühren enthalten): 45 €

Die Stornierungsfrist endet am 14.03.2022 (Stornogebühr 15 €). Bei späterer Stornierung ist der volle Preis zu zahlen.

Kostenfreie Teilnahme für Studierende, ohne Abendveranstaltung sowie ohne Tagungsband. Freie Plätze stehen nur begrenzt zur Verfügung.

Interessierte Studierende melden sich bitte mit einer aktuellen Immatrikulationsbescheinigung per e-mail: [olga.fedorov@ufz.de](mailto:olga.fedorov@ufz.de)

Eine Anmelde- oder Teilnahmebestätigung kann direkt bei der Online-Registrierung angefordert werden, ebenso eine Teilnahmebestätigung nach § 15 FAO. Für die Zusendung Ihrer Rechnung bitten wir Sie aus Kostengründen um die Angabe einer E-Mail-Adresse.

#### Wichtiger Hinweis:

Sollte die Veranstaltung aufgrund der Entwicklungen der Corona-Pandemie nicht im Präsenzformat durchgeführt werden können, wird auf das Online-Format gewechselt. Die Teilnehmenden werden rechtzeitig, spätestens 14 Tage vor der Veranstaltung, über die Entwicklungen informiert. Wird auf das Online-Format gewechselt, werden die Tagungsgebühren erstattet. Eine Veranstaltung in hybrider Form wird nicht angeboten.

#### Organisation – Anmeldungen und Rückfragen

Olga Fedorov  
Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ  
Department Umwelt- und Planungsrecht  
Permoser Str. 15, 04318 Leipzig

Tel.: 0341/235-1257  
Fax: 0341/235-451257  
e-mail: [olga.fedorov@ufz.de](mailto:olga.fedorov@ufz.de)

#### Tagungsort

Die Tagung findet im **Plenarsaal des Neuen Rathauses** der Stadt Leipzig, Martin-Luther-Ring 4–6, 04109 Leipzig, statt.

#### Tagungsbüro

Das Tagungsbüro befindet sich im Neuen Rathaus vor dem Tagungsraum und ist jeweils ab 8.30 Uhr geöffnet.  
Tel.: 0341/235-1257  
e-mail: [olga.fedorov@ufz.de](mailto:olga.fedorov@ufz.de)

#### Internet

<https://iupr.jura.uni-leipzig.de/start/>  
[www.ufz.de/wasser2022](http://www.ufz.de/wasser2022)

#### Inhaltliche Leitung

Prof. Dr. Wolfgang Köck  
Institut für Umwelt- und Planungsrecht der Universität Leipzig / Departmentleiter Umwelt- und Planungsrecht am Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ, Leipzig

Prof. Dr. Kurt Faßbender  
Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insbesondere Umwelt- und Planungsrecht, Universität Leipzig / Geschäftsführender Direktor des Instituts für Umwelt- und Planungsrecht der Universität Leipzig

#### Hinweis zum Datenschutz

Ihre Daten werden ausschließlich zum Zweck der Durchführung der o.g. Veranstaltung erfasst und gespeichert. Mit der Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihr Name und etwaige freiwillige Angaben zu Ihrer Tätigkeit in der Tagungsmappe im Teilnehmerverzeichnis veröffentlicht werden. Eine Weitergabe an Dritte oder Verwendung für andere Zwecke erfolgt nicht.



UNIVERSITÄT  
LEIPZIG

## Aktuelle Herausforderungen der Bewirtschaftungsplanung und des Wassermanagements

### 26. Umweltrechtliches Symposium

Institut für Umwelt- und Planungsrecht  
der Universität Leipzig und  
Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ

**31. März / 1. April 2022**

**Sitzungssaal des Neuen Rathauses,  
Leipzig**



Sächsische Landesstiftung  
**Natur und Umwelt**

INSTITUT FÜR UMWELT-  
UND PLANUNGSRECHT  
(IUPR)

## Thema

Die deutsche Wasserwirtschaft steht unverändert vor großen Herausforderungen. Zunächst einmal gilt es, im dritten Bewirtschaftungszyklus der Wasserrahmenrichtlinie weitere Anstrengungen zu unternehmen, um die ambitionierten Ziele der Richtlinie zu erreichen. Angesichts dessen werden wir uns bei unserem 26. Umweltrechtlichen Symposium näher mit der (neuen) Bewirtschaftungsplanung und mit dem wasserrechtlichen Bewirtschaftungsermessens befassen. Dabei wird auch auf die besondere Rolle der Landwirtschaft eingegangen.

Sodann muss sich die Wasserwirtschaft bereits jetzt auf den immer deutlicher zutage tretenden Klimawandel einstellen. Hier gehen wir den folgenden Fragen nach: Welche Antworten kann hier das Wassermanagement geben? Welche Herausforderungen bringt der Klimawandel für die öffentliche Wasserversorgung mit sich? Und welche Rolle wird die landwirtschaftliche Bewässerung in Zukunft spielen?

Darüber hinaus wird das – nach wie vor problematische – Verhältnis zwischen Bewirtschaftungsplanung und wasserrechtlicher Zulassungsentscheidung beleuchtet. Abgerundet wird das Programm durch Vorträge zum wasserrechtlichen Fachbeitrag in der Vorhabenzulassung und zur aktuellen Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichts zum Wasserrecht.

Veranstaltet wird das Symposium vom Institut für Umwelt- und Planungsrecht der Universität Leipzig (IUPR) und vom Departement Umwelt- und Planungsrecht des Helmholtz-Zentrums für Umweltforschung – UFZ in Zusammenarbeit mit der Leipziger Vereinigung für Umwelt- und Planungsrecht, dem Sächsischen Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft (SMEKUL) und der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt (LaNU).


Für das Institutsdirektorium  
Prof. Dr. Kurt Faßbender  
Prof. Dr. Wolfgang Köck

## Programm

### Donnerstag, 31. März 2022


- 10.00 Uhr **Begrüßung und Einführung**  
Prof. Dr. Kurt Faßbender  
Universität Leipzig
- 10.05 Uhr **Grußwort des SMEKUL**  
Staatsminister Wolfram Günther  
Sächsisches Staatsministerium für Energie,  
Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft -  
SMEKUL (angefragt)
- 10.15 Uhr **Grußwort der Stadt Leipzig**  
Bürgermeister Heiko Rosenthal (angefragt)
- 10.25 Uhr **Grußwort der LaNU**  
(angefragt)  
Sächsische Landesstiftung Natur und  
Umwelt - LaNU
- 10.30 Uhr **Die wasserrechtliche Bewirtschaftungsplanung im neuen Bewirtschaftungszyklus: Erfolge – Probleme – Ausblick aus sächsischer Perspektive**  
Andreas Koch  
SMEKUL
- 11.00 Uhr **Diskussion**
- 11.30 Uhr **Das Spannungsfeld zwischen Bewirtschaftungsplanung und wasserrechtlicher Zulassungsentscheidung**  
RA Prof. Dr. Bernd Dammert  
Rechtsanwälte Dr. Dammert & Steinforth
- 12.00 Uhr **Diskussion**
- 12.30 Uhr  *Mittagspause*
- 13.45 Uhr **Der wasserrechtliche Fachbeitrag in der Vorhabenzulassung**  
Dr. Christoph Gerstgraser  
Ingenieurbüro für Renaturierung
- 14.15 Uhr **Diskussion**
- 14.45 Uhr **Aktuelle Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichts zum Wasserrecht**  
Vizepräsident des BVerwG Prof. Dr.  
Andreas Korbmacher  
BVerwG
- 15.15 Uhr **Diskussion**

## Programm

- 15.45 Uhr  *Kaffeepause*
- 16.15 Uhr **Das wasserrechtliche Bewirtschaftungsermessens im Klimawandel - Funktion, Inhalt und planerische Steuerung**  
Prof. Dr. Michael Reinhardt, Uni Trier
- 16.45 Uhr **Diskussion**
- 17.15 Uhr **Bewirtschaftungsplanung und Landwirtschaft: Rückblick – Status quo – Ausblick**  
Prof. Dr. Wolfgang Köck  
UFZ/Universität Leipzig
- 17.45 Uhr **Diskussion**
- 18.30 Uhr Gemeinsames Abendessen  
(voraussichtlich in Barthels Hof)

### Freitag, 01. April 2022

**Wasserwirtschaft im Klimawandel - Zukunftsherausforderungen des Wassermanagements**

- 09.15 Uhr **Ansätze des Wassermanagements: die deutsche Wasserstrategie**  
Dr. Franz August Emde  
BMUV
- 09.45 Uhr **Diskussion**
- 10.15 Uhr  *Kaffeepause*
- 10.45 Uhr **Herausforderungen der öffentlichen Wasserversorgung im Klimawandel**  
Dr. Ulrich Meyer  
Kommunale Wasserwerke  
Leipzig
- 11.05 Uhr **Diskussion**
- 11.25 Uhr **Landwirtschaftliche Bewässerung – eine Zukunftsaufgabe in Sachsen?**  
Dr. Uwe Müller  
LfULG (angefragt)
- 11.45 Uhr **Diskussion**
- 12.15 Uhr **Schlusswort**  
Prof. Dr. Wolfgang Köck  
UFZ/Universität Leipzig